

Protokoll der 2. Sitzung des Elternrats Lätten

23.01.2020, 19.30 Uhr, Lehrerzimmer Lätten

Anwesend:

Schulleitung: Ursula Pedrazzoli, Nicole Müller

Lehrervertretung: Martin Forster

ER-Büro: Barbara Spath, Mirjam Lamberti, Simone Daume Schnarwiler, Franziska Nyfeler

ER-Mitglieder:

Annette Stübi Gambino, Desi Marquez, Lidia Albanese, Sarah Möckli, Sabine Gartmann, Susanne Fässler, Andrea van der Elst, Mirjam Roost, Gian Caviezel, Daniela Gomez, Eveline Schranz, Sandra Renggli, Jessica Weber, Jacqueline Trösch, René Girard, Thirza Gabriel, Jannik Birkeland, Sandra Lorez, Andreas Fischer, Claudia Walter, Nils Conradi, Karin Müller, Nadya Thommen, Rahel Emmenegger, Christoph Ramseyer, Nicole Jaun, Heike Steinbrück, Vivi Mathieu

Abwesend:

Marianne Rüst, Nicole Fauci, Daniela Andriani, Deniz Humi, Annina Riepp, Luba Largina-Brunner, Michael Lüthi, Conny Schatt, Anna Maag, Niurka Gonzales, Valeria Russo, Sandra Campell, Liliane Wipf, Gabriela Petrovic

Verteiler: Alle ER-Mitglieder

Traktanden:

1. Begrüssung / Barbara Spath

Barbara Spath begrüsst alle Anwesenden und eröffnet im Namen des ER-Büros die zweite Sitzung des Schuljahres 2019/20. Sie bedankt sich bei den ER-Delegierten für ihr zahlreiches Erscheinen. Zunächst übergibt sie das Wort an die beiden Schülerinnen Sina Varry und Alexandra Salmeron.

2. Projekt Jobvermittlung / Sina Varry und Alexandra Salmeron (Schülerinnen der 3. Sek in Benglen)

Die beiden Schülerinnen stellen die Jobagentur von Jugendlichen für Jugendliche vor. Eltern können über die Jobbörse Inserate aufgeben, auf die sich interessierte Jugendliche melden können. Angeboten werden diverse Jobs wie Rasenmähen, Einkaufen, Babysitten etc. Der Flyer wird in Kürze auf der ER-Homepage veröffentlicht. Die Jobbörse stellt Beispiel-Arbeitsverträge zur Verfügung. Die Arbeitsverträge enthalten die jeweiligen Arbeitsbedingungen und müssen von den Eltern unterschrieben werden.

3. Infos von der Schulleitung / Ursula Pedrazzoli / Nicole Müller

Ursula Pedrazzoli gibt bekannt, dass Regina Müller, die bisher eine sechste Klasse im Schulhaus Lätten unterrichtet, ab dem nächsten Schuljahr ihre Nachfolge als Schulleiterin antreten wird. Es wurde eine neue Lehrperson eingestellt, die ab dem nächsten Schuljahr, die zusätzliche 6. Kindergartenklasse im Neubau unterrichten wird.

Nicole Müller erläutert den Fortschritt des Neubaus. Im Frühjahr ziehen die Kindergärten in den ersten Stock und die Schulleitung in das Parterre des neuen Schulgebäudes. Der Umzug ist mit viel Arbeit verbunden, da der Unterricht während der Umzugsphase weitergeführt wird. In der letzten Woche vor den Sommerferien findet am Dienstag- und Donnerstagnachmittag sowie am Freitagvormittag kein Unterricht statt, damit die Lehrpersonen packen können.

Am Freitagvormittag wird eine Betreuung angeboten.

Am Freitag, den 8. Mai erhalten die Schülerinnen und Schüler ihre neuen Stundenpläne.

Beim Schwimmunterricht wird sich im Schuljahr 2020/21 nichts ändern; die Kinder werden dann mit dem neuen Bus nach Benglen gefahren.

Nicole Müller informiert die ER-Delegierten, dass auf der Homepage der Schule nur Gruppenfotos von Kindern veröffentlicht werden dürfen. Portraitfotos sind aus Datenschutzgründen nicht zulässig. Dasselbe gilt auch für die ER-Homepage.

4. Neues aus dem Schülerparlament / Lehrervertretung / Martin Forster

Martin Forster berichtet, dass die Kindergartenkinder seit diesem Schuljahr in einem eigenen Kindergartenparlament zusammenkommen. Hier sollen u.a. Verhaltensgrundlagen wie Grüezi sagen und der respektvolle Umgang miteinander vermittelt und diskutiert werden. Die Kindergartenkinder haben nun jedoch den Wunsch geäußert, wieder Teil des Schülerparlaments zu sein. Die darauffolgende gemeinsame Sitzung von Kindergartenkindern und SchülerInnen war äusserst lebhaft, wovon die Kindergartenkinder aber nur profitieren können.

Im Schulhaus Lätten findet jede Woche einen «Littering-Einsatz» statt. Das Thema Umweltschutz wird regelmässig mit den Schüler/innen diskutiert und vertieft. Damit die Klassen an den vorgeschriebenen Lernzielen arbeiten können, ist es wichtig, dass der Umfang der externen Anlässe in einem ausgewogenen Rahmen bleibt. Der nationale Clean Up Tag könnte auch für die Eltern einen interessanten Anlass sein, um ihren Kindern den Umgang mit Abfall vorbildlich zu lernen. Nicole Müller merkt dazu an, dass die Lehrpersonen ohnehin schon viele Anlässe haben und sich im Zuge des Lehrplans 21 in viele neue Themen einarbeiten müssen. Zudem sei das Thema Umwelt bereits stark im Schulfach Natur und Technik verankert, und auch das Thema Littering würde im Unterricht behandelt. Zusätzliche Anlässe würden das Schulprogramm überlasten. Deshalb sollte die Teilnahme am Clean Up Day für die Lehrpersonen freiwillig sein.

5. Neues von der Elternmitwirkungs-Organisation Zürich (KEO) / Susanne Fässler

Susanne Fässler stellt in den Raum, ob grundsätzlich noch Interesse daran bestehe, dass Fällanden sich als Gastgebergemeinde für die nächste KEO-Bezirksversammlung zur Verfügung stellt. Die Kosten für diesen Anlass trägt die KEO. Die Themen der Versammlung würden sowohl von der Schule Fällanden also auch von der KEO zusammengestellt und ausgearbeitet werden.

Die nächste Mitgliederversammlung findet am 16. März 2020 in Zürich statt. Die Versammlung besteht aus einem Referat zum Thema «Tagesstrukturen und Tagesschulen» und aus einem geschäftlichen Teil mit Abstimmungen, bei denen jede Mitgliederschulgemeinde eine Stimme hat. Susanne Fässler wird die Einladung per Mail an die Delegierten weiterleiten.

Die KEO Jahrestagung findet am 13. Juni 2020 ebenfalls in Zürich statt. Die Teilnahme ist für Mitglieder gratis.

Weitere Infos zur KEO und zu den kommenden Veranstaltungen finden sich auf der Homepage www.keo-zh.ch.

Abschliessend gibt sie noch Infos in Umlauf über den kantonalen Elternbildungstag am 20. Juni 2020. Bei diesem Anlass stehen insgesamt neun Workshops zur Auswahl, von denen zwei besucht werden können. Den diesjährigen Hauptvortrag hält Prof. Dr. med. Oskar Jenni zum Thema «Jedes Kind ist anders». Die Kosten für die Teilnahme betragen CHF 50.-, Anmeldeschluss ist der 7. Juni 2020.

6. Themen und Projekte

6.1 Vorträge und Referate allgemein / Barbara Spath

Der Vortrag im letzten Herbst zum Thema gewaltfreie Erziehung verzeichnete lediglich 43 Anmeldungen. Letztendlich waren 31 Eltern anwesend, abgemeldet hatte sich niemand. Der Aufwand für die Organisation der Vorträge ist relativ gross und die Kosten für Referenten liegen bei 500 bis 600 CHF. Barbara fragt nach möglichen Gründen für die geringe Teilnahme. Ursula Pedrazzoli meint daraufhin, dass sich dies mit ihren Beobachtungen und Erfahrungen (z.B. Hortanmeldungen) decke. Anmeldungen gäbe es immer, aber viele kommen dann doch nicht. Das Bewusstsein sei nicht da, dass viel organisiert werden muss und Referenten engagiert werden. Das grundsätzliche Interesse an Vorträgen ist durchaus vorhanden. Vielleicht sollte in Zukunft nur noch ein Anlass pro Jahr organisiert werden, evtl. zusammen mit den anderen Teilorten oder Nachbargemeinden. Auf diese Weise könnte man sich die Kosten mit anderen Gemeinden teilen.

6.2 Pausenkiosk / Barbara Spath

Der Pausenkiosk ist bei den Schülerinnen und Schülern sehr beliebt. Ein grosses Dankeschön an Karin Müller und Julija Prodan für die Organisation und das Backen der Pausenwecken. Barbara regt zu Überlegungen an, was man mit den Einnahmen (aktuell CHF 290.-) machen könnte, selbstverständlich können auch Ideen bei den Schülern eingeholt werden.

6.3 Räbeliechtliumzug / Mirjam Lamberti

Mirjam lobt die Arbeit des OK beim Umzug im November. Es war ein rundum gelungener und schöner Anlass, vor allem für die Kleinsten. Leider hat im letzten Moment die Pfadi abgesagt und wird auch in Zukunft nicht mehr am Räbeliechtliumzug teilnehmen. Das letztjährige OK ist auch in diesem Jahr wieder mit dabei. Es werden Gespräche geführt mit der Pfadi Schwerzenbach, die allenfalls für den nächsten Umzug einen Wagen bereitstellen könnte. Alternativ könnten eventuell die Drittklässler ihre Räben zur Verfügung stellen. Zudem wird es einen extra Wienerli-Stand für Kindergärtner geben, die sich dort gratis Wienerli holen können. Ausserdem sollen mehr Infos und Flyer ausgegeben werden.

6.4 Besuchsmorgen (Helfer Kaffecke) / Barbara Spath

Der nächste Besuchsmorgen findet am Donnerstag, 12. März statt. Auch dieses Mal werden HelferInnen für die Kaffecken gesucht. Rahel Emenegger und Nicole Jaun melden sich für das Schulhaus Lätten, Barbara wird auch da sein. Für den Kindergarten Wigarten erklären sich Sabine Gartmann und Desi Marquez bereit und für den Kindergarten Breiteli Mirjam Roost (es wird nur eine Kindergartenklasse anwesend sein, da die andere Gruppe im Turnen ist).

Achtung: Der Besuchsmorgen ist abgesagt!

6.5 Kurs Micro Scooter Kids Day / Mirjam Lamberti

Das nächste Micro Scooter Sicherheitstraining findet am Mittwoch, 25. März 2020 statt. Die Kinder werden in 2 Gruppen aufgeteilt (1./2. Kindergarten und 1./2. Klassen). Pro Gruppe können maximal 30 Kinder teilnehmen. Die Plätze werden nach dem First-Come-First-Served-Prinzip vergeben. Nach den Sportferien werden die Flyer über den Elternrat an alle Eltern verteilt.

6.6 Homepage / Franziska Nyfeler

Es wird ein internes Login für die Homepage geben, um den Zugriff auf Protokolle und andere heikle Dokumente zu beschränken. Das Passwort lautet: elternrat-17

6.7 Cleanup Day (Sept. 2020) / Simone Daume Schnarwiler

Der Elternrat wird sich dem Verein Clean Walkers anschliessen. Weitere Infos folgen auf der Homepage des Elternrats und können der Webseite www.cleanwalkers.ch entnommen werden. Jeder kann mitmachen.

Leider gibt es ein Datenkonflikt. Geplant war der Cleanup Day am 19.9.2020. An diesem Datum ist bereits die Kinderkleiderbörse und der Greifenseelauf. Der Vorstand ist in Abklärung. Weitere Infos folgen so schnell als möglich.

6.8 Treffpunkte im Dorf für Jugendliche (Jugendarbeit) / Barbara Spath

Barbara gibt die diesbezüglichen Infos von Diego Paris weiter: Grundsätzlich brauchen Jugendliche Treffpunkte und ausreichend Platz. Daher soll das Jugendhaus vergrössert werden. Nach ausführlichen Gesprächen mit der politischen Gemeinde und der Schulgemeinde kam nun zunächst die Zusage für den Bau eines Freestyle-Parks in Benglen. Der bisherige Jugendtreffpunkt im Wigarten ist keine ideale Lösung, da es dort immer wieder zu Konfrontationen zwischen den Jugendlichen und den Anwohnern kommt.

6.9 Lotsendienst für Kindergartenkinder / Annina Riepp

Da Annina krankheitsbedingt fehlt, übernimmt Mirjam das Thema für sie. Es betrifft hauptsächlich den Übergang auf Höhe Denner, wenn zu Stosszeiten auf einer Spur Autos im Stau stehen und in der Gegenrichtung der Verkehr rollt. Es steht die Frage nach einem Lotsendienst im Raum, der an dieser Stelle zweimal täglich eingesetzt werden müsste. Die Organisation müsste über das ER-Büro laufen. Leider sind die betroffenen Eltern nicht anwesend. Mirjam regt an, die Eltern der zukünftigen Kindergartenkinder auf dieses Thema anzusprechen, woraufhin Nicole Müller einwendet, dass dies aus Datenschutzgründen nicht möglich sei. René Girard schlägt vor, dies über die Kindergartenlehrpersonen laufen zu lassen, welche die Eltern der neuen Kindergartenkinder ohnehin anschreiben werden. Bezüglich der Unterführung gibt es noch keine neuen Infos. Barbara wird dieses Thema nochmals mit Bruno Loher besprechen. Auch das Thema Haftung müsste bei einem privaten Lotsendienst genauer angeschaut werden. Eventuell könnte der Lotsendienst mit Seniorinnen und Senioren organisiert werden, die zu den fraglichen Zeiten eher abkömmlich wären als möglicherweise berufstätige Eltern. Das ER-Büro wird dieses Thema weiterverfolgen. Zusätzlich könnten Aktionen organisiert werden, bei denen an die anhaltenden Autofahrer kleine Geschenke (z.B. Schokiherzen) verteilt werden. Ursula Pedrazzoli erwähnt, dass der Elternrat in Uster dies in Kooperation mit der Polizei durchführt und man sich in Fällanden dann allenfalls auch mit der Polizei zusammenschliessen müsste.

7. Kommende Sitzung des gesamten Elternrats

Die nächste Sitzung findet am **16. Juni 2020** um **19:30 Uhr** im Lehrerzimmer des Schulhauses Lätten statt.

Barbara Spath verabschiedet die Anwesenden.

Sitzungsschluss: 20.30 Uhr

für das Protokoll
Heike Steinbrück